



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Bekanntmachung der Stadt Schwarzenberg über die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Clara-Zetkin-Straße“

Der Stadtrat der Stadt Schwarzenberg hat in seiner Sitzung am 30.09.2013 den Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Clara-Zetkin-Straße“ gefasst. In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Schwarzenberg am 26.05.2014 wurde der Vorentwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes bestehend aus der Plandarstellung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom Mai 2014, gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Der Vorentwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Clara-Zetkin-Straße“, in der Fassung vom Mai 2014, erarbeitet von der Planungsbüro Mike Groß, Aue, liegt in der Zeit vom:

26.06.2014 bis zum 28.07.2014

im Bauamt der Stadt Schwarzenberg (Rathaus), Straße der Einheit 20, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.05 (Sekretariat Bauamt) in 08340 Schwarzenberg während der nachfolgend aufgeführten Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu den geänderten Teilen des Bebauungsplanes „Wohnbebauung an der Clara-Zetkin-Straße“ schriftlich eingereicht oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift gebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Satzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Schwarzenberg, den 11.6.2014



S. V. Weigel

Weigel
Bürgermeister

Tipps & Termine

Veranstaltungen in der Stadt Schwarzenberg vom 19.06.2014 bis 25.06.2014

20.06.2014, 20:00 Uhr	Krimnacht auf Schloss Schwarzenberg Abschlussveranstaltung der 9. Ostdeutschen Krimtage Schloss Schwarzenberg
21.06.2014, 10:30 Uhr	Thematische Stadtführung Schwarzenberg-Information, Oberes Tor 5
21.06. bis 22.06.2014, ganztägig	Fahrten der Erzgebirgischen Aussichtsbahn (EAB) zur Annaberger KÄT – erstmals mit einem EAB-Abendzug – den „KÄT-Lumpensammler“! ab Bahnhof Schwarzenberg
25.06.2014, 09:00 bis 12:00 Uhr	„Erste Hilfe am Kind“ – Anmeldung unter Tel.: 03774 176717 Familienzentrum der Volksolidarität Käthe-Kollwitz-Straße 8

Für weitere Informationen steht das Team der Schwarzenberg-Information – Telefon: 03774 22540 – gern zur Verfügung.

Verschiedenes

Einladung zu einer Anwohnerversammlung

Zum bevorstehenden Bau des Abwassersammlers in Crandorf, ab Kirche bis Ende Breitenbrunner Straße findet am **23. Juni 2014 – 19:00 Uhr im Saal „Lindenhof“, Am Lindenhof 3 in Crandorf** eine Informationsveranstaltung für die betroffenen Anwohner in Crandorf (Oberdorf) statt. Die Stadtverwaltung Schwarzenberg, der Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge sowie das Landratsamt Erzgebirgskreis als Bauherr laden dazu herzlich ein.

gez. Hiemer
Oberbürgermeisterin

„Sport frei!“ für die Grundschule Crandorf

Vor dem bereits traditionellen „Lauf mit Musik“ des SV Eisen Crandorf e.V. fand am 6. Juni 2014 der Eltern-Kind-Staffellauf im Rahmen des Projektes „Bewegte Schule“ auf dem Crandorfer Sportplatz statt. Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich gegen 16.30 Uhr mehr als 80 Aktive jeden Alters am vereinbarten Treffpunkt ein. Mädchen der Klassen 3 und 4 sorgten für eine rhythmische Erwärmung, wobei Koordination und Taktgefühl gefragt waren. Bei den folgenden Staffelspielen ging es um die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kind. Über eine kleine Distanz mussten die Paare ihre Schnelligkeit und ihren Zusammenhalt bei verschiedenen Übungen beweisen. Die Teams ROT, GELB, BLAU und GRÜN sporteten Ihre Mitstreiter lauthals an. Nach diesem Zwischenentscheid kam der eigentliche Höhepunkt der Veranstaltung. Jeder sportliche Teilnehmer absolvierte einen kleinen Sprint über eine halbe Sportplatzrunde und übergab den symbolischen Staffelstab an das gleichfarbige Teammitglied. Kampfegeist war entfacht! Vom kleinsten Teilnehmer bis zu Oma und Opa waren Höchstleistungen zu sehen. Das Fazit aller Sportler: „Das woll'n wir mal wieder machen!“. Ein ganz großes Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer für die tolle Organisation.



Tipps & Termine

„Schnitzeljagd“ zur Krimnacht am 20.06.2014

Nach einem erfolgreichen „Oldietag in der Altstadt“, welcher seit nunmehr vier Jahren für die Oldienachtbesucher eine schönen Rahmen für einen besonderen Aufenthalt in der „Perle“ bietet, möchten die Gewerbetreibenden der Schwarzenberger Vor- & Altstadt die Krimnacht am 20.06. zum Anlass für eine weitere Aktion nehmen. Für alle Kinder und Familien wird an diesem Tag eine „Schnitzeljagd“ veranstaltet. Passend zum Thema ist hierbei natürlich etwas Detektivarbeit und Spürsinn notwendig, um einen mysteriösen Diebstahl aufzuklären. Zwischen 10:00-17:00 Uhr können in der Schwarzenberg-Information am Oberen Tor 5 die entsprechenden Fragebögen abgeholt werden, welche als Leitfaden und Wegweiser dienen sollen. In verschiedenen Schaufenstern finden sich dann Hinweise zum Lösen des Falls. Bei erfolgreicher Teilnahme winkt natürlich auch ein „Finderlohn“! Diese Aktion wird unterstützt vom Wirtschafts- und Gewerbeverein Schwarzenberg e.V. Die Organisationen wünschen viel Spaß.

IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen:
Heidrun Hiemer,
Oberbürgermeisterin der Großen Kreisstadt Schwarzenberg
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ und „Verschiedenes“:
Katrin Hübner, Ines Baumgärtel, Stadtverwaltung Schwarzenberg
beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg

Verschiedenes

Nachhaltigkeit als Unternehmensstrategie Orthopädie-Schuhtechnik Schwarzenberg GmbH für den CSR-Preis der Bundesregierung nominiert

Die Orthopädie-Schuhtechnik Schwarzenberg GmbH zählt zu den insgesamt 21 Finalisten, die für den CSR-Preis der Bundesregierung 2014 nominiert sind. Die Expertenjury benannte die Finalisten, die in den Bereichen der Unternehmensführung – Markt (Produkte, Lieferkette), Arbeitsplatz, Umwelt sowie Gemeinwesen anhand einer Managementbefragung be-

wertet wurden. Die Orthopädie-Schuhtechnik Schwarzenberg GmbH wird seit ihrer Gründung im Jahr 1990 umweltfreundlich gestaltet. Maßnahmen im Energiebereich wie eine eigene Photovoltaik-Anlage, der Einsatz umweltfreundlicher Baustoffe und Technologien, um Emissionen aus Klebstoffen und Abfall zu verringern, gehen damit ein. Aber auch die Ausrichtung auf

regionale Lieferanten für das Lederhandwerk spielt eine wesentliche Rolle für eine positive Umweltbilanz. 2004 wurde das Unternehmen für sein freiwilliges Umweltengagement in die Umweltallianz Sachsen aufgenommen und hat 2012 das Umweltmanagementzertifikat nach DIN ISO 14001 zum wiederholten Mal erhalten. (Foto: Orthopädie-Schuhtechnik Schwarzenberg GmbH)



Tipps & Termine

PIPPI LANGSTRUMPF im Naturtheater Schwarzenberg

Donnerstag,
10. Juli 2014, 10:00 Uhr,
Naturbühne Schwarzenberg
Nach dem Buch von Astrid Lindgren.

Jeder liebt sie: Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, Kapitän Langstrumpfs Tochter, die rothaarige Pippi, die stärkste Mädchen der Welt. Sie lebt mit dem Äffchen Herrn Nielsson und Apfelschimmel Kleiner Onkel in der Villa Kunterbunt und sie trotz erfolgreich jeder fürsorglichen Tante vom Kinderheim, die sie in Obhut nehmen will, jeder Leherein, die sie mit Hilfe der Polizei in die Schule zwingen will und jedem Dieb, der ihr Gold stehlen will. Sie zeigt ihren Freunden Annika und Tommy wunderbare Spiele, deckt mit ihnen zusammen auf dem Jahr-



markt die Betrügereien des Starken Adolf auf und besteht viele andere Abenteuer, bis endlich ihr Vater, Kapitän Langstrumpf, kommt, um sie wie versprochen abzuholen auf eine weite Schiffsreise. Tommy und Annika sind traurig, aber jeder weiß doch, wie das ausgeht, oder?



Text und Bilder: Erzgebirgische Theater- und Orchester GmbH
Geschäftsführender Indendant
Dr. Ingolf Huhn
09456 Annaberg-Buchholz
Bambergstraße 9
Telefon: 03733 14070
www.winterstein-theater.de

Mit Diesellok und Altem Fritz

Sonderzugfahrt des SEB nach Potsdam

Schwarzenberg. Am 28. Juni lädt der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. zu einer Sonderzugfahrt von Schwarzenberg nach Potsdam ein. Gezogen von einer modernen Diesellok geht die Reise mit weiteren Zustiegsmöglichkeiten in Aue, Zwickau, Werdau und Altenburg in die Brandenburgische Hauptstadt. Vom Bahnhof aus beginnt eine ca. zweistündige Stadtrundfahrt mit den Bussen der Firma „Alter Fritz“. Mit interessanten Eindrücken von der Landseite aus versehen, schließt sich eine anderthalbstündige

Fahrt auf der Havel an. Bei der Schloßerrundfahrt bieten sich wundervolle Blicke auf die königlichen Schlösser und Parks Potsdams. Anschließend wird nach einem kurzen Spaziergang der Sonderzug am Hauptbahnhof erreicht, der die Fahrgäste nach einem erlebnisreichen Tag wieder in die Heimat bringt. Weitere Informationen und Reservierung unter Telefon 03774 509328, per E-Mail: fahrkarten@vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de oder im Internet: www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de

Ihre Stimme für Eva Stark

Erzgebirgerin ist für den Linedance Star Award nominiert

Schwarzenberg. Jährlich wird durch das Magazin „Living Linedance“ der Linedance-Oscar in Form der „LINEDANCE STAR AWARDS“ an Choreografen, Trainer, Veranstalter und DJs in einer festlichen Gala vergeben. Sie sind ein Publikums-Preis und unabhängig von Verbänden und Organisationen. Nach Abschluss der Nominierungsphase sind die erzgebirgischen Linedancer leider mit dem „Line Dance Weltrekord – Chemnitz 2013“ nicht in die Endrunde gekommen. Um so

größer war die Freude, das es Eva Stark von den „Lucky Train Line Dancers“ des PSV Schwarzenberg geschafft hat zu den fünf in der Endrunde vertretenen Kandidaten der Kategorie „Helfer des Jahres“ zu gehören. Nun geht es bis zum 30. Juni in die heiße Phase der Abstimmung. Die Erzgebirger können unter im Internet www.linedance-star-awards.de bei „Helfer des Jahres“ ihre Stimme für Eva Stark abgeben. Vielleicht hat sie dann eine Chance unter den vielen in

der Szene bekannten Leuten, als die „stille und gute Seele“ der „Bowling Ranch Line Dancers“ Oelsnitz/Erzgebirge, der „Ikarus Line Dancers Chemnitz“ und der „Lucky Train Line Dancers“ des PSV Schwarzenberg diese schöne Ehrung zu erhalten. Am 26. Juli wird dann im „Wunderland Kalkar“ (Niedersachsen) die große Gala der Preisverleihung stattfinden und die erzgebirgischen Linedancer drücken die Daumen und bitten um das Votum für Eva Stark. **red**

Schwarzenberg. Bereits seit 2001 führt das DRK Aue-Schwarzenberg regelmäßig Hilfstransporte in die Ukraine durch. Für die Transporte sind bis zu 10 freiwillige Helfer, ein LKW und mehrere Kleintransporter im Einsatz. Die bereits langfristig vorbereitete Fahrt soll zum geplanten Termin vom 14. bis 17. August durchgeführt werden. Seit mehreren Wochen werden die eingegangenen Spenden durch die Mitarbeiter des DRK Aue-Schwarzenberg sortiert und verpackt. Bis zum 30. Juni werden folgende Artikel entgegengenommen:

- * Kleidung für Erwachsene ab Kleidergröße 36/38
- * Handtücher und Bettwäsche
- * Schuhe aller Art ab Größe 38
- * Drogerie- und Hygieneartikel für Frauen
- * Reinigungsmittel
- * funktionsfähige und gut erhaltene Elektrogeräte
- * Küchenutensilien
- * weiteres nur auf Anfrage

Die Hilfsgüter können Mo. bis Fr. von 8 bis 16 Uhr nach Rücksprache unter Tel. 0173 5886273 abgegeben werden im DRK Aue-Schwarzenberg e.V., Am Fichtbusch 38-40 in Schwarzenberg.

Unterstützen Sie den Ukraine-Hilfstransport 2014